



Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung · Landshuter Straße 16 · 93047 Regensburg

Landratsamt Kelheim  
Norbert Birnthaler  
Donaupark 12  
93309 Kelheim

**Katholische Ehe-, Familien-  
und Lebensberatung im Bistum  
Regensburg**

Leitung: Angelika Glaß-Hofmann  
Landshuter Straße 16 · 93047 Regensburg  
Telefon 09 41/5 16 70  
Telefax 09 41/5 16 83  
eheberatung@bistum-regensburg.de  
eheberatung-regensburg.de  
Diözese Regensburg KdöR  
LIGA Bank eG  
IBAN DE51 7509 0300 0901 1000 09  
BIC GENODEF1M05  
VIM D02462000 (Verwendungszweck)

22.07.2025

**Förderung der Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Kelheim  
- Haushaltsjahr 2026**

Sehr geehrter Herr Birnthaler,

die Nachfrage nach Beratung an unserer EFL-Stelle in Kelheim ist anhaltend hoch. Neben den klassischen Paarthemen wie Kommunikationsschwierigkeiten, Entfremdung und Trennungswünschen beobachten wir eine Veränderung bei den familienbezogenen Anliegen: Konflikte zwischen den Eltern oder mit den Kindern stehen zunehmend mit der problematischen Nutzung sozialer Netzwerke und dem Konsum digitaler Medien in Zusammenhang. Hier die Paar- bzw. Elternbeziehung zu stärken ist ein wesentlicher Faktor beim adäquaten Umgang mit den Herausforderungen des digitalen Zeitalters besonders für ihre Kinder.

Unsere Stellenleiterin Frau Koller unterstützt die Ratsuchenden niedrigschwellig und auf hohem fachlichen Niveau. Voraussichtlich ab 1. September wird sie durch einen neuen Kollegen unterstützt, der über die Weiterbildung in Ehe-, Familien- und Lebensberatung verfügt und die Krankheitsvertretung im Umfang von 19,5 Wochenstunden für unseren Mitarbeiter Herrn Greiner übernimmt.

Im Anhang finden Sie

- eine Gesamtkostenübersicht 2024 für die Beratungsstelle Kelheim sowie
- eine Aufschlüsselung der Personal- und Sachkosten 2024
- einen Bericht über die Arbeit der Beratungsstelle im Jahr 2024



Bereits für das Jahr 2025 hatten wir um eine Erhöhung des Zuschusses auf 5000,00 Euro jährlich gebeten, deren wohlwollende Prüfung wir auch für das kommende Jahr 2026 wieder erbitten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Glaß-Hofmann  
Dipl.-Psych., Abt.-Leiterin

4 Anlagen

Bitte Bescheide an:  
Diözese Regensburg KdöR  
Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung  
VIM-Nr. D02462005  
Landshuter Str. 16  
93047 Regensburg

Kostenübersicht zum Antrag auf Fördermittel nach dem KJHG im Haushaltsjahr 2026

Ist Werte 2024

1. Mitarbeiter

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Hauptamtliche Berater/innen: | 2 |
| Verwaltungskräfte:           | 0 |

2. Beratene Personen

156

|                                                            |     |
|------------------------------------------------------------|-----|
| davon Personen nach dem KJHG:                              | 130 |
| davon aus dem Landkreis Kelheim an der Beratungsstelle Kel | 103 |
| davon aus dem Landkreis Kelheim an anderen Beratungsstell  | 27  |
| Kinder und Jugendliche, die in die Beratung eingebunden wa | 162 |

3. Beratungsstunden 2024

629

4. Ausgaben

Personalkosten:

|                                                            |             |
|------------------------------------------------------------|-------------|
| Gehälter/ Reisekosten/ Qualifizierungs-/ Weiterbildungsmaß | 83.689,76 € |
|------------------------------------------------------------|-------------|

Sachkosten:

7.194,23 €

Gesamtkosten:

90.883,99 €

Die Kosten für den Landkreis Kelheim errechnen sich nach der Anzahl der beratenen Personen nach KJHG

|                                         |             |
|-----------------------------------------|-------------|
| Gesamtkosten für 156 beratene Personen: | 90.883,99 € |
|-----------------------------------------|-------------|

|                           |            |
|---------------------------|------------|
| abzüglich Zuschuss STMAS: | 6.896,95 € |
|---------------------------|------------|

|             |                    |
|-------------|--------------------|
| verbleiben: | <u>83.987,04 €</u> |
|-------------|--------------------|

|                                              |                    |
|----------------------------------------------|--------------------|
| davon Kosten für <b>130 Personen</b> (KJHG): | <u>69.989,20 €</u> |
|----------------------------------------------|--------------------|

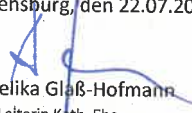
5. Einnahmen:

|                                 |             |
|---------------------------------|-------------|
| Zuschuss STMAS:                 | 6.896,95 €  |
| Landkreis Kehlheim              | 3.000,00 €  |
| Spenden:                        | 1.300,00 €  |
| Eigenmittel Diözese Regensburg: | 82.687,04 € |

90.883,99 €

Die Mittel des STMAS sind bzw. werden beantragt. Bewilligungsbescheide liegen noch nicht vor.

Regensburg, den 22.07.2025

  
Angelika Glöß-Hofmann  
Abt.-Leiterin Kath. Ehe-,  
Familien- und Lebensberatung



Personalkosten Ist per 12/2024 EFL

| KST       | KST - Bez               | PERS.NR                    | Summe Personalkosten<br>laut Besoldung<br>per 12/2024 | Zuschuss<br>Bildschirm-<br>brille | Erstellung<br>Führungs-<br>zeugnis | Summe<br>Reisekosten | Summe<br>Fortbildung | Beihilfe | Summe<br>Personalkosten<br>Gesamt |
|-----------|-------------------------|----------------------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|----------------------|----------------------|----------|-----------------------------------|
|           |                         | 7826200 FK 1               | 51.504,10                                             |                                   |                                    | 610,50               | 149,40               | 25,80    | 52.289,80                         |
|           |                         | 7877900 FK 2               | 24.370,01                                             |                                   |                                    | 440,00               | 732,98               | 25,80    | 25.568,79                         |
|           |                         | 7831900 Abt.-Ltg. anteilig |                                                       |                                   |                                    |                      |                      |          | 5.831,17                          |
| D02462005 | Beratungsstelle Kelheim | Summe                      | 75.874,11                                             | 0,00                              | 0,00                               | 1.050,50             | 882,38               | 51,60    | 83.689,76                         |



## Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung Kelheim - Übersicht Sachkosten 2024

|                             |                          |
|-----------------------------|--------------------------|
| Absch. Sachanlagen          | 309,34 €                 |
| Telekommunikation           | 76,77 €                  |
| Bürobedarf                  | 95,74 €                  |
| Nutzungs-,Leasinggeb        | 421,98 €                 |
| Lebensmittel/Getränk        | 33,93 €                  |
| Sonst.Betriebsbedarf        | 118,58 €                 |
| Mietaufwendungen            | 2.697,60 €               |
| Stromkosten                 | 566,49 €                 |
| Verluste Anlagenabg.        | 37,62 €                  |
| <b>Sachkosten D02462006</b> | <b>5.267,26 €</b>        |
| <b>Onlineberatung</b>       | <b>40,96 €</b>           |
| <b>Supervision</b>          | <b>1.204,38 €</b>        |
| <b>1/11 D02462000</b>       | <b>681,63 €</b>          |
| <b>Summe</b>                | <b><u>7.194,23 €</u></b> |





## Bericht der Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatung Kelheim 2024

### Fachkräfte:

Johannes Greiner, Mag.-Theologe, Familientherapeut, EFL-Berater  
Anna Koller, Dipl.-Pädagogin, EFL-Beraterin (Leitung)

Beratungsstunden: 629

Anzahl der Fälle: 98

Einzelberatung 41

Paarberatung 53

Familienberatung 4

Beratene Personen: 156

männlich 59

weiblich 97

### Personen nach KJHG:

aus dem Landkreis Kelheim 130

### Finanzielle Förderung:

durch den Landkreis Kelheim 3.000,00 €

Die Beratungsstelle Kelheim war 2024 sehr stark angefragt und konnte, obwohl sie krankheitsbedingt über lange Zeit nur halb besetzt war, annähernd so viele Beratungsstunden leisten wie im Vorjahr.

Klientinnen und Klienten fanden nach wie vor hauptsächlich über das Internet und persönliche Empfehlung zu uns. Zunehmend wurden Ratsuchende auch durch den Hinweis von anderen Beratungsstellen und Psychotherapeuten/-innen auf uns aufmerksam.

Etwa 87 % aller Beratungsstunden fanden dabei als persönliche Beratung statt und 12 % in telefonischer Form.

Die Klientenstruktur zeichnet sich durch große Vielfalt aus: Es waren nahezu alle Alters- und Berufsgruppen und sozialen Milieus vertreten. Der Hauptanteil der beratenen Personen lag mit rund 61 % bei den 30 – 50-Jährigen. 62 % der Ratsuchenden waren weiblich und 38 % männlich. Unser Aufgabenschwerpunkt lag in der Begleitung von Lebens- und Beziehungskrisen sowohl von Paaren als auch von Einzelpersonen. In Kelheim überwog die Paar- und Familienberatung mit rund 58 %, Einzelberatung fand zu 42 % statt.

Die Anliegen, mit denen die Menschen an uns herantraten, waren breit gestreut. Hauptthemen auf der Paarebene blieben weiterhin Kommunikationsschwierigkeiten, sowie Entfremdung und Beziehungsklärung. Auch Sexualität, Außenbeziehungen und Suchtverhalten im Alkohol- und Medienbereich waren und sind immer wiederkehrende Themen.

Die Angst vor Trennung und Scheidung und den daraus entstehenden Problemen und Überforderungen ist groß. Trennung ist signifikant mit der Gefahr von Armut, schulischem Leistungsabfall der Kinder und einem erhöhten Erkrankungsrisiko wie etwa Depressionen verbunden.

Neue Schwerpunkte der Beratung lagen im Themenbereich bezahlbares Wohnen, Knappheit von Kita- oder Kindergartenplätzen, Umgang mit Finanzen. Aber auch Verunsicherung im Zusammenhang mit Klimakrise, Krieg und Asylsituation zeichneten sich im letzten Jahr verstärkt ab.

Beratung unterstützt Menschen dabei, Antworten auf ihre Fragen zu finden und für Probleme eigene Lösungen zu entwickeln. Oft hilft sie auch, die Fähigkeit zu erlernen, mit Schwierigkeiten zu leben.

Die Beratungsstelle war weiterhin sehr gut in das Caritas-Sozialzentrum eingebunden, regelmäßige Dienstbesprechungen aller sozialen Einrichtungen tragen zum Austausch bei. Die räumliche Nähe zueinander macht Weiterverweisungen und Vernetzung leicht möglich.

*Anna Koller*